

Jahresprogramm St. Märgen – 2012

- Mo. 09.01. Hl. Messe, anschl. Rückblick und Vorschau bei Kaffee und Kuchen
- Mo. 23.01. Spiel- und Singnachmittag
- Mo. 13.02. Fasnet mit der Frauengemeinschaft
- Mo. 27.02. Gedächtnistraining u. Spielernachmittag
- Mo. 26.03. Spiel- und Singnachmittag
- Mo. 16.07. Nachmittagsfahrt ins „Schulmuseum Hüfingen“
- Mo. 30.07. Vortragsnachmittag
- Sa. 04.08. Ewige Anbetung; 15.00 – 16.00
- Mo. 10.09. Gedächtnistraining u. Spielernachmittag
- Mo. 01.10. Spiel- und Singnachmittag
- Mo. 15.10. Rosenkranz in der Kapelle in der Glas- hütte, anschl. Kilbi-Lammbraten im Felsenstüble
- Mo. 05.11. Filmnachmittag
- Mo. 19.11. Vortragsnachmittag
- Mo. 03.12. Hl. Messe, anschl. Adventsnachmittag mit den Landfrauen
- Mo. 17.12. Spiel- und Singnachmittag

Senioren-gymnastik: mittwochs, 15.00 Uhr im Turnraum des Kindergartens. Nach Beginn der Umbauarbeiten im Pfarrsaal.

Bitte beachten Sie die Ankündigungen im Klosterschlüssel und im Gemeindeblatt.

In der Regel beginnen die Nachmittagsveranstaltungen (wenn nicht anders angegeben) um 14.00 Uhr im Pfarrsaal.

- Änderungen vorbehalten -

Unser Vorstandsteam (Vorwahl 07669):

Gertrud Faller, Tel. 244
Helga Hog, Tel. 939862

Johannes Rödelsperger, Tel. 640
Franz und Margarete Wagner, Tel. 921006
Maria Wehrle, Tel. 420

Gemeinsame Veranstaltungen der beiden Altenwerke im Jahr 2012

- Do. 15.03. 14.30 Vortrag im Pfarrheim St. Peter von Hr. Büche zum Thema „Patientenverfügung“
- Do. 19.04. Blütenfahrt nach Schloss Bürgeln, Schliengen
- Do. 10.05. Maiandacht auf dem Giersberg, anschl. Einkehr
- Do. 24.05. Fahrt nach Breisach mit Münsterbesichtigung und Schifffahrt, Abfahrt 14.00 Uhr
- Do. 14.06. 13.00 Dekanatswallfahrt nach Hinterzarten, dort 13.30 Rosenkranz u. 14.00 Hl. Messe, anschl. Beisammensein im Kurhaus
- Sa. 23.06. Festspiele Ötigheim: „Der Glöckner von Notre Dame“; Fahrt und Eintritt ca. 35,-€; Anmeldung bis spätestens 30.03. bei der jeweiligen Vorstandschaft
- Do. 20.09. 14.30 Vortrag im Pfarrheim St. Peter von Pfr. Meisert zum Thema „Was heißt glauben?“

- Änderungen vorbehalten -

Jahresprogramm St. Peter – 2012

- Do. 12.01. 14.30 Rückblick im Pfarrheim
- Do. 26.01. 14.30 Spielernachmittag im Pfarrheim
- Sa. 11.02. 14.30 Einladung vom Jugendclub im Jugendraum
- Do. 16.02. 14.30 Faschnachmittags im Pfarrheim

- Do. 29.03. 14.30 Hl. Messe mit Spende der Krankensalbung, anschl. Kaffee im Pfarrheim
- Do. 19.07. Fahrt nach Zell a. H.; Besuch der Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten und der Keramikfabrik „Hahn und Henne“
- Di. 14.08. 14.30 Hl. Messe in der Ursulakapelle für alle Verstorbenen unseres Altenwerks, anschl. Einkehr
- Do. 06.09. Fahrt nach St. Trudpert ins Münster-tal
- Do. 11.10. 14.30 Rosenkranzandacht in der Ursulakapelle, anschl. Einkehr
- Mo. 22.10. 12.00 Ausklang der Kilbi auf der Platte
- Do. 08.11. 14.30 Vortrag über Peru und die Partnerschaft mit Andahuaylas im Pfarrheim
- Do. 22.11. 14.30 Spielernachmittag im Pfarrheim
- So. 02.12. 14.00 Hl. Messe, anschl. adventlicher Nachmittag auf Einladung des Pfarrgemeinderates
- Do. 13.12. 14.30 Adventskaffee im Pfarrheim

Ab 17.01. findet immer am Dienstag um 15.00 Uhr im Pfarrzimmer das Gedächtnistraining mit Gymnastik und Spielen statt.

Bitte beachten Sie die Ankündigungen im Klosterschlüssel und im Gemeindeblatt. Dies betrifft vor allem auch Abfahrtszeiten, etc.

- Änderungen vorbehalten -

Unser Vorstandsteam (Vorwahl 07660):

Anita Wehrle, Tel. 410
Rosemarie Ulrich, Tel. 920430
Josef Ruf, Tel. 920346
Brigitte Gueffroy-Wehrle, Tel. 873



Liebe Seniorinnen und Senioren!

„Wo Gott ist, da ist Zukunft“ – so lautete das Motto für den Papstbesuch im Herbst 2011. Papst Benedikt XVI. ist bei seinen Ansprachen immer wieder auf die Gottesfrage eingegangen, die es neu zu stellen gilt. Die Frage nach Gott ist die Frage nach der Beziehung aus der wir als Menschen leben und unser Leben zu gestalten suchen. Wenn wir Gott wieder neu in den Mittelpunkt unseres Suchens, Fragens und Lebens stellen, dann ist diesem Leben gemäß den biblischen Verheißungen ein Gelingen zugesagt.

Es ist gerade die ältere Generation, welche die Frage nach der Glaubensvermittlung an die kommenden Generationen manches Mal mit Sorge erfüllt. Trotz eigenen Vorlebens sind die eigenen Kinder und Enkel sehr zurückhaltend in der eigenen Glaubenspraxis oder praktizieren selbst nicht mehr. Dies ist für viele belastend und

oft mit der Frage nach eigenem Versagen verbunden: „Was hätte ich anders machen sollen?“

Ich möchte gerade in diese Situation hinein auch ein Wort der Ermutigung sprechen. Die junge Generation ist keinesfalls so „gottlos“, wie sie vielleicht manches Mal dargestellt wird. Die Suche nach Halt und Orientierung, nach einem tieferen Sinn des Lebens ist durchaus ausgeprägt, aber sie zeigt sich nicht unbedingt in einer Glaubenspraxis der früheren Generationen. Noch sind die Antworten, die wir als Kirche auf diese Veränderungen geben, ungenügend, denn die alten Antworten greifen nicht mehr, dennoch bin ich davon überzeugt, dass Gott seine Zukunft mit uns gestalten wird. – Ich darf Sie daher immer wieder auch um ihr begleitendes Gebet für die jungen Generationen bitten und um ihr Gebet für die Kirche, dass wir nicht müde werden, Wege in die Zukunft zu suchen und zu gehen, die Gott für uns bereit hält.

Auch im Jahr 2012 darf ich Sie alle recht herzlich zu den Nachmittagen, Begegnungen und Ausflügen einladen. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen! Mit den besten Wünschen für das Neue Jahr 2012 – verbunden mit meinem herzlichsten Dank an die Vorstandsteams und alle Mitglieder – grüßt Sie von Herzen

Ihr Pfarrer

Ph. Stefan Meisert

(Pfr. Stefan Meisert)

Jahres- programm 2012

**Altenwerk
St. Margen
&
Altenwerk
„Spätsommer –
Aktive Senioren“
St. Peter**